

und die *Vita Ludovici* des sog. Astronomus, indem er deren Berichte über Ludwigs Feldzug gegen Barcelona v. J. 801 unter einander und mit anderen Quellen (namentlich dem *Chronicon Moissiacense*) vergleicht sowie die dem König in Aquitanien zugeschriebenen Klostergründungen oder Klosterreformationen untersucht; die *Vita Ludovici* hat bei der Aufzählung der 25 Klöster, die Ludwig gegründet oder wiederaufgebaut haben soll, nur in wenigen Fällen recht.
R. H.

31. J. A. Kortüm, *Das Verwandtschaftsverhältnis der vier Hauptquellen für den Römerzug Otto's I.* (Rostock Diss. 1899) vertritt bei einer Nachprüfung des bekannten Aufsatzes von v. Ottenthal (vgl. N. A. XIX, 482 n. 103) die Ansicht, dass Liudprand, der *Continuator Reginonis*, Benedict von S. Andrea und der *Liber pontificalis* jeder selbständig auf die von Ottenthal nachgewiesene gemeinsame Vorlage — deren Inhalt K. ausführlich bespricht — zurückgehen, und dass es nicht nothwendig sei, zwischen ihr und den beiden römischen Quellen ein gleichfalls verlorenes Mittelglied einzuschieben, aus dem diese beiden geschöpft hätten.
H. Bl.

32. Eine bisher nicht benutzte Hs. der *Annalen des Flodoard* (Vatic. regin. 633²) beschreibt Ph. Lauer (mit Beigabe einer schönen Schrifttafel) in den *Mélanges d'archéologie et d'histoire* XVIII, 491 ff. Sie gehört der ersten Hälfte des 11. Jh. an und stammt aus Fécamp, wohin sie nach L.'s Vermuthung Wilhelm von Dijon gebracht hat; die Hss. von Bonneval und Mont-St. Michel sind nach L. aus ihr oder ihrer Vorlage abgeleitet. An diese Beschreibung schliesst Lauer neue Erörterungen über die Bedeutung der griechischen Zahlzeichen in den Flodoard-Hss. an, in denen er seine von Couderc angefochtene These vertheidigt (vgl. N. A. XXIII, 583 n. 133; 769 n. 234).

33. Im *Bulletin de la soc. philomatique Vosgienne* zu St. Dié XXIII, 117 ff. beginnt L. Jérôme eine Geschichte des Klosters Moyaumontier mit eingehenden Erörterungen über die Ueberlieferung, Abfassungszeit und Glaubwürdigkeit der einschlagenden Quellen, insbesondere der drei *Vitae* s. Hildulfi, des *Liber de s. Hildulfi successoribus in Mediano monasterio* (SS. IV, 86 ff.), der *Vita Deodati* und der Klosterchronik des Jean de Bayon.

34. Gegen H. G. Voigt (vgl. N. A. XXIV, 372 n. 20) vertheidigt A. Kolberg in der *Zeitschr. f. d. Gesch.* und